

ifp Institut für Produktqualität GmbH · Abteilung Wasserschnelltest.de
Wagner-Régeny-Str. 8 · 12489 Berlin

Herr Marcel Nekolla
Fichtenweg 24, Zimmer 110
72076 Tübingen

Berlin, den 12.06.2017

PRÜFBERICHT

Probennummer:	ifp17-12452-001	Probenart:	Trinkwasser kalt
Prüfauftrag:	Trinkwasseranalyse BASIS	Probennahmedatum:	06.06.2017, 12:30 Uhr
Eingangsdatum:	07.06.2017	Entnahmestelle:	Wasserhahn
Prüfbeginn/-ende:	07.06.2017 / 12.06.2017	Probennahmeort:	Wilhelmstr. 36, 72070 Tübingen
Prüfleitung:	Imme Schwenteit		

Untersuchungsergebnisse: ■ unauffällig ■ auffällig ■ kein Grenzwert gemäß Trinkwasserverordnung 2001

Mikrobiologie:

Parameter	Methode	Einheit	Grenzwert	Ergebnis
Coliforme Bakterien	DIN EN ISO 9308-1 (K 12) 2014-12 (a)	Anzahl/100 ml	0	< 1 (0)
<i>Escherichia coli</i>	DIN EN ISO 9308-1 (K 12) 2014-12 (a)	Anzahl/100 ml	0	< 1 (0)
Enterokokken	DIN EN 7899-2 (K 15) 2000-11 (a)	Anzahl/100 ml	0	< 1 (0)

Elemente / Metalle:

Parameter	Methode	Einheit	Grenzwert	Ergebnis
Antimon	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,0050	< 0,0005
Arsen	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,01	< 0,001
Blei	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,010	0,013
Cadmium	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,003	0,0011
Eisen	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,2	0,56
Kupfer	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	2	< 0,2
Nickel	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	0,020	0,0097

Anionen / Kationen:

Parameter	Methode	Einheit	Grenzwert	Ergebnis
Calcium	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	-	10,7
Magnesium	DIN EN ISO 17294-2 (E 29) 2005-02 (a)	mg/l	-	57,7

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.

Hinweis: Die Analyse wurde im Labor des ifp Instituts für Produktqualität (www.produktqualitaet.com) nach den Regeln der Technik durchgeführt und bezieht sich auf die von Ihnen eingesandte Probe. Das Ergebnis dient Ihrer Orientierung. Bitte beachten Sie: Da Sie die Probe selbst entnommen haben, wird der Prüfbericht nicht von den Behörden anerkannt.

PRÜFBERICHT: Trinkwasseranalyse BASIS

Probennummer: ifp17-12452-001

Berechnete Parameter:

Parameter	Methode	Einheit	Grenzwert	Ergebnis
Gesamthärte	DIN 38409 (H 6) 1986-01 (b)	mmol/l	-	2,6
Gesamthärte	DIN 38409 (H 6) 1986-01 (b)	°dH	-	14,8

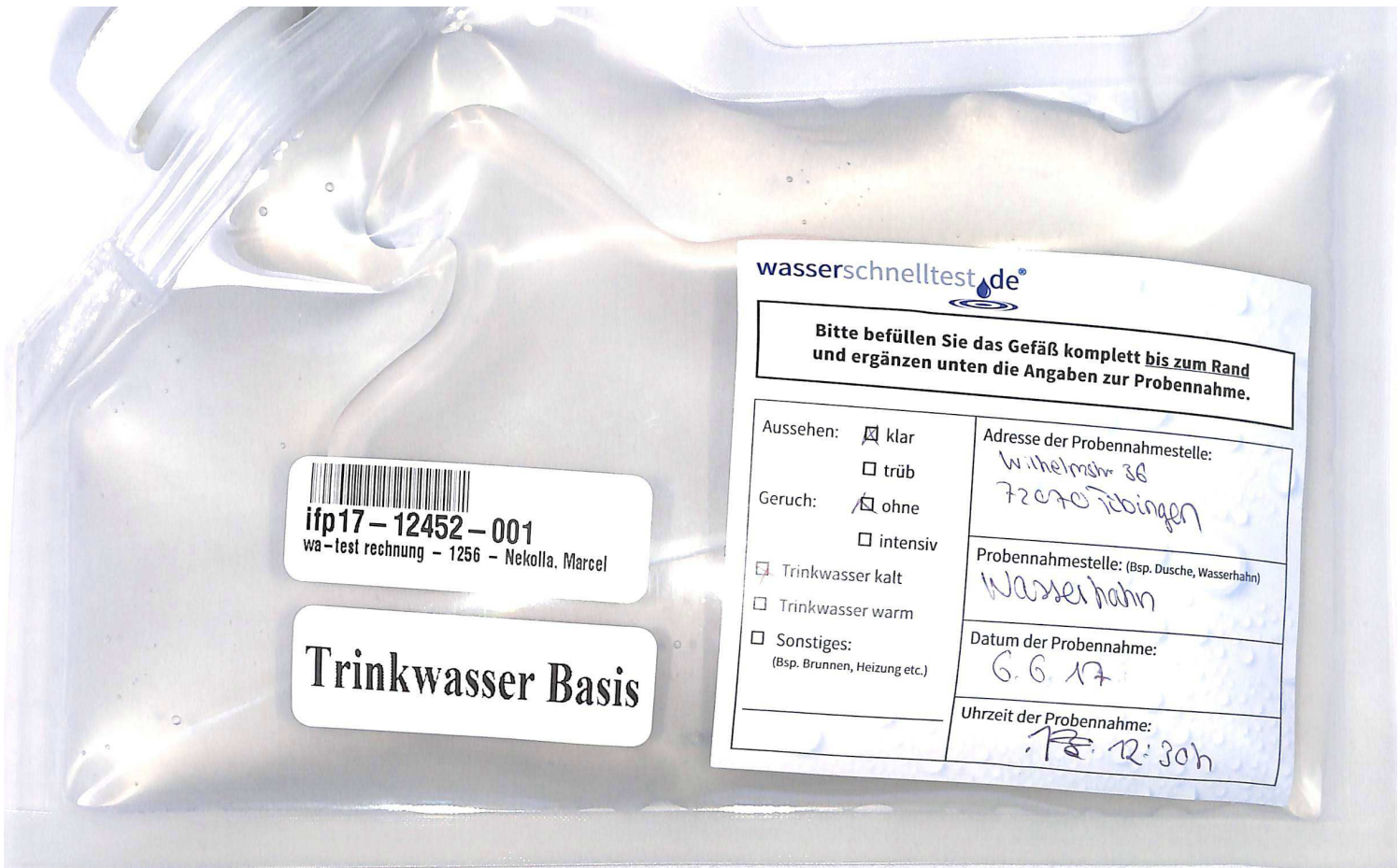
MPN: Einheit für die Anzahl

Anmerkungen zum ermittelten Ergebnis

Die Gehalte von Eisen und Blei übersteigen den Grenzwert der aktuell gültigen Trinkwasserverordnung. **Das Wasser ist damit nicht als Trinkwasser geeignet.**

Für die Ursachenbekämpfung empfehlen wir die Kontaktaufnahme mit einem Fachmann für Trinkwasserhausinstallationen (z. B. Sanitärfachbetrieb aus regionalem Installateurverzeichnis oder entsprechendes Ingenieurbüro). Die Verantwortung für die Behebung der Ursachen liegt in der Regel beim Eigentümer bzw. Betreiber der Trinkwasserinstallation. Wurde die Probe in einem Mietobjekt genommen, kontaktieren Sie bitte die Hausverwaltung bzw. den Vermieter. Sind Sie selbst Eigentümer, können wir Sie bezüglich des weiteren Vorgehens direkt beraten.

Anlage: Foto der eingesandten Probe



Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.

Hinweis: Die Analyse wurde im Labor des ifp Instituts für Produktqualität (www.produktqualitaet.com) nach den Regeln der Technik durchgeführt und bezieht sich auf die von Ihnen eingesandte Probe. Das Ergebnis dient Ihrer Orientierung. Bitte beachten Sie: Da Sie die Probe selbst entnommen haben, wird der Prüfbericht nicht von den Behörden anerkannt.